

Revolverheld „MTV Unplugged in drei Akten“ mit Sennheiser und Neumann

Hamburg/Wedemark, 29. Oktober 2015 – Seit 1989 begeistert die Konzertreihe MTV Unplugged und die Liste der teilnehmenden Künstler liest sich wie ein Who's who der internationalen Rock- und Pop-Szene. Der deutschen Formation Revolverheld wurde die Ehre einer MTV Unplugged Session im Frühjahr 2015 zuteil – Ort des Geschehens war die Hamburger Friedrich-Ebert-Halle. Passend zum Format wurde auf elektronische Instrumente verzichtet, so dass die Wahl geeigneter Mikrofone die wichtigste Rolle bei der Audioaufnahme spielte. Bewährte und neue Mikrofonmodelle von Sennheiser und Neumann sorgten für perfekten Klang. Das Album sowie die DVD „Revolverheld – MTV Unplugged in drei Akten“ sind seit dem 9. Oktober auf dem Markt.



Im ersten Teil des in drei atmosphärisch inszenierte Akte gegliederten Auftritts



wurde ein betagter Reisekoffer als Bassdrum genutzt. Diplom-Ingenieur (FH) Jens Nonnewitz, der die frisch gebackenen ECHO-Gewinner bereits seit mehreren Jahren als Monitormischer begleitet, hatte das Flohmarktfundstück ballastiert, gedämmt und mit einer bühnentauglichen Befestigung versehen. Für den Live-Sound in der Halle und das parallel stattfindende Recording wurde ein Sennheiser e 901



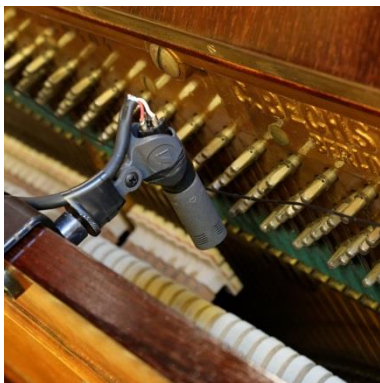
Kondensator-Grenzflächenmikrofon im Inneren des Koffers untergebracht. Ergänzend wurde ein nahe des Schlägels positioniertes Sennheiser MKH 8050 genutzt, das vorrangig prägnante Attack-Anteile übertrug, welche sich hervorragend mit den übrigen Mikrofonsignalen mischten. Vor dem Koffer stand ein Neumann U 47 fet, dessen Signale ausschließlich für die Audioaufzeichnung im Ü-Wagen genutzt wurden.

Für Aufsehen (bzw. Aufhören) sorgte eine alte mechanische Schreibmaschine, deren Anschlaggeräusche mit einem Sennheiser MKH 8050 in allen Feinheiten übertragen wurden. „Unterschiedliche Buchstaben klingen unterschiedlich!“, wusste ein Tontechniker zu berichten und suchte eine Erläuterung in



Tippdynamik, unterschiedlich langen Hebelwegen und variierenden Aufschlagwinkeln. Ungewöhnlich außerdem: Ein per Fußpedal bedienbarer Schellenkranz (mikrofoniert mit MKH 8050) und ein Konterpart mit Cabasa. Im ersten Set sorgte ein Sennheiser MD 441 für einen Snaredrum-Sound mit Punch, während ein MKH 8060 die filigrane Shaker-Arbeit in sämtlichen Klangnuancen detailliert abbildete.

Das Klavier wurde für Recording-Zwecke mit zwei unter dem Deckel montierten Sennheiser MKH 8040 abgenommen. Aufgrund des im Korpus nur begrenzt zur



Verfügung stehenden Raums mussten die Schutzkappen der angeschlossenen XLR-Kabel entfernt werden; die Zuleitungen wurden mit Klebeband fixiert. Ergänzend kam am Piano ein Sennheiser e 906 zum Zuge, das rückseitig vor dem Resonanzkörper positioniert war und durch zwei hüfthohe Stellwände akustisch vom übrigen Bühnengeschehen separiert wurde. Ein e 906 wurde

auch zur Abnahme eines seitlich neben der Bühne aufgestellten Gitarrenverstärkers herangezogen; angeschlossen war hier ein Fender Rhodes. Das zu einer Orgel gehörende Leslie-Kabinett wurde mit zwei MD 421 (Höhen) und einem e 906 (Bässe) mikrofoniert.

Neben einer beachtlichen Zahl bewährter MKH-Mikrofone (15 x MKH 8040, 6 x MKH 8050, 4 x MKH 8060) kamen an unterschiedlichen Positionen auch neue Sennheiser MK 8 Großmembranmodelle mit umschaltbarer Richtcharakteristik zum Zuge. „Mein erster Eindruck vom MK 8 ist außerordentlich gut, und auch optisch finde ich das neue Mikrofon ansprechend. Aufgrund der Recording-Situation setzen wir bei MTV Unplugged die meisten MK 8 mit einer nierenförmigen Richtcharakteristik ein: am Schlagzeug als Overhead-Lösung, aber auch am Vibraphon und am Marimbaphon“ erklärte Jens Nonnewitz. Das Harmonium wurde ebenfalls mit einem Sennheiser MK 8 mikrofoniert.



Für Gesang und Sprache kamen durchweg, bis auf den Leadgesang, Sennheiser e 935 zum Einsatz. Eine Ausnahme bildete lediglich der Moderator, der mit Headset an einem Sennheiser Taschensender auftrat. Insgesamt fiel die außergewöhnlich große Zahl von Mikrofonen auf, die für die Umsetzung des MTV-Vorhabens benötigt wurde:



In jedem der drei Akte kam ein anderes Drumkit zum Einsatz, das jeweils mit einer eigenständigen Mikrofonierung versehen wurde. Am gesamten Abend standen knapp 40 Mitwirkende auf der Bühne - entsprechend großzügig dimensioniert war das Audio-Splitting mit 128 Kanälen. Jens Nonnewitz teilte sich die Arbeit am

Monitorplatz mit Michael Gerhards.

Mit der Ausgabe der Drahtlossender und -empfänger war Stefan Hüser befasst, der seinen Arbeitsplatz in einem Raum hinter der Bühne eingerichtet hatte. Insgesamt wurden 20 In-Ear-Strecken und 16 Mikrofonkanäle betrieben. Die für eine vierköpfige Band auf den ersten Blick recht hoch erscheinende Zahl erklärte sich durch zahlreiche Gastmusiker sowie ein begleitendes Orchester nebst Chor. Für Übersicht sorgte die Sennheiser WSM-Software. Neben den In-Ear-Strecken kamen auch zwölf drahtgebundene In-Ear-Lösungen zum Einsatz.

Die Revolverheld-Kernbesetzung hörte sich auf der Bühne über ew 300 IEM G3 Monitoring-Lösungen von Sennheiser. Inklusive eines Cue-Wegs besitzt die Band acht eigene In-Ear-Funkstrecken mit EK 300 G3 Taschenempfänger. Angemietet wurden weitere 19“-Racks mit SR 2050 IEM Sendern aus der Sennheiser 2000er-Serie. Jedes Rack war mit einem aktiven Antennencombiner AC 3200 versehen. Insgesamt drei zirkular polarisierte Wendelantennen A 5000-CP deckten den gesamten Aktionsradius der Musiker und ihrer Gäste ab.

Ein Blickfang war der Handsender von Sänger Johannes Strate: Der Korpus ist mit einer Spezialfolie überzogen, welche dem Sennheiser SKM 2000 zu einem attraktiv gemaserten Holz-Look verhilft. Betrieben wird der Handsender mit einer dynamischen MMD 945 Kapsel, die sich durch eine außergewöhnlich geringe Feedback-Empfindlichkeit auszeichnet – eine perfekte Lösung für Live-Konzerte ebenso wie für das MTV-Szenario. Ein Sennheiser Wireless-Empfänger des Typs EM 2050 war im 19“-Rack montiert.



Das Audio-Equipment für die MTV Unplugged Veranstaltung wurde von satis&fy geliefert. In Absprache mit dem technischen Dienstleister wurde Sennheiser unterstützend aktiv und war in Hamburg durch Thomas Holz, Project Manager Touring & Rental | Artists & Engineers, vertreten. Thomas Holz kommentierte: „Gerade bei Fernsehaufzeichnungen, die für Musiker immer von besonderer Bedeutung sind, ist es wichtig, dass die Künstler auf bewährtes Equipment zurückgreifen und bei der Show ein ihnen vertrautes Klangbild vernehmen können. Es ist absolut sinnvoll, dass Revolverheld auf das von zahllosen Live-Konzerten bestens bekannte Equipment setzt und sich auch bei MTV Unplugged auf die herausragend gute Sennheiser Klangqualität verlässt.“



Über Sennheiser

Der Audiospezialist Sennheiser mit Sitz in der Wedemark bei Hannover ist einer der weltweit führenden Hersteller von Kopfhörern, Mikrofonen und drahtloser Übertragungstechnik mit eigenen Werken in Deutschland, Irland und den USA. Sennheiser ist in über 50 Ländern aktiv: Mit 18 Vertriebstochtergesellschaften und langjährigen Handelspartnern vertreibt das Unternehmen innovative Produkte und zukunftsweisende Audiolösungen, die optimal auf die Bedürfnisse der Kunden zugeschnitten sind. Die Begeisterung für Audiotechnik wird von rund 2.700 Mitarbeitern gelebt, die weltweit für das 1945 gegründete Familienunternehmen tätig sind. Seit 2013 leiten Daniel Sennheiser und Dr. Andreas Sennheiser das Unternehmen in der dritten Generation. Als Teil der Sennheiser-Gruppe ist die Georg Neumann GmbH – bekannt als „Neumann.Berlin“ – der weltweit führende Hersteller von Studiomikrofonen. Zahlreiche Produkte des 1928 gegründeten Unternehmens sind mit internationalen Preisen für technische Innovation ausgezeichnet worden. Seit 2010 bringt Neumann.Berlin seine Erfahrung auf dem Gebiet der elektroakustischen Wandler-technik auch in den Bereich der Studiomonitore ein. Der Umsatz der Sennheiser-Gruppe lag 2014 bei insgesamt 635 Millionen Euro. www.sennheiser.com, www.neumann.com

Pressekontakt:

Sennheiser electronic GmbH & Co. KG
Stefan Peters
PR Manager Professional Systems
Germany, Austria, Switzerland (DACH)
Am Labor 1 • 30900 Wedemark
Tel. +49 (5130) 600 - 9078
stefan.peters@sennheiser.com

Georg Neumann GmbH
Andreas Sablotny
Product & Brand Marketing, Audio Recording
Leipziger Str. 112 • 10117 Berlin • Germany
Tel.: +49 (30) 417 724 – 19
andreas.sablotny@neumann.com

Bildunterschriften:

BU 1: Revolverheld – MTV Unplugged © Tim Kramer

BU 2: Vor dem Koffer stand ein Neumann U 47 fet für die Audioaufzeichnung im Ü-Wagen

BU 3: Eine alte mechanische Schreibmaschine, deren Anschlagsgerausche mit einem Sennheiser MKH 8050 in allen Feinheiten übertragen wurden



BU 4: Am Klavier sorgten zwei Sennheiser MKH 8040 für exzellenten Sound

BU 5: Am Schlagzeug, aber auch am Vibraphon und Marimbaphon: Sennheiser MK 8

BU 6: Diplom-Ingenieur (FH) Jens Nonnewitz begleitet Revolverheld bereits seit mehreren Jahren als Monitormischer

BU 7: Eine Spezialfolie verhilft dem Sennheiser SKM 2000 zu einem attraktiv gemaserten Holz-Look

BU 8: Revolverheld – MTV Unplugged – DVD-Cover

